

Die Resultate unserer letzten DoXCensus-Umfrage

Gute Noten in eigener Sache. Vielen Dank!

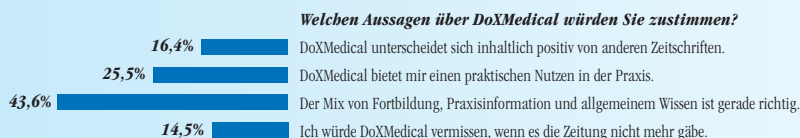
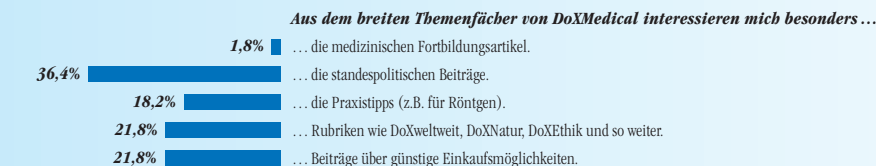
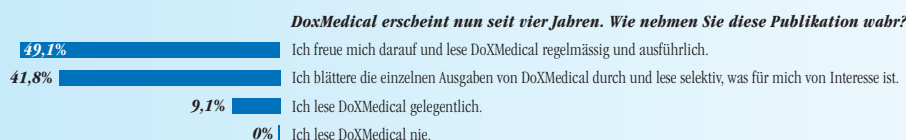
Für einmal fragten wir in unserer DoXMedical-Umfrage nach Ihrer Beurteilung in eigener Sache: Wie gefällt Ihnen eigentlich DoXMedical? Lesen Sie die Zeitung überhaupt und wenn ja, wie? Macht die Redaktion einen guten Job, oder gäbe es etwas zu verbessern? Uns interessiert Ihre Meinung. Damit wir nicht an Ihnen vorbeiplanen und -produzieren, sondern die Qualität unseres Mediums weiter verbessern können.

Bitte beachten Sie, dass die Umfrage noch weiterläuft bis zur nächsten Ausgabe von DoXMedical – und nehmen Sie bitte daran teil, wenn Sie es noch nicht getan haben! (Natürlich freuen wir uns darüber, dass die meisten Kommentare so freundlich und wohlwollend ausgefallen sind – aber Sie dürfen ruhig auch Kritik einfließen lassen. Wir lernen daraus!)

Richard Altorfer

www.doxmart.ch

Und so haben Sie bisher geantwortet (Stand 5. Februar 2009)



→ Diese Umfrage läuft noch bis zur nächsten Ausgabe weiter auf www.doxmart.ch

Kommentare zur Umfrage «Wie gefällt Ihnen DoXMedical?»

Die Zeitschrift ist gut gemacht, und ich gratuliere R. Altorfer und P. Müller (u.a.) dafür. Format und Papierqualität dürften besser sein (aber Kostendruck bekannt!) Die Liste der beteiligten Pharmafirmen würde ich nicht jedes Mal bringen, sondern jeweils nur die Mutationen und die ganze Liste allenfalls 1–2 Mal jährlich.

Bei DoXMedical schätze ich den dauernden Einsatz für uns Ärztinnen und Ärzte an der Basis. Diese standespolitische Stellungnahme ist ausserordentlich erfreulich. Vielen Dank, macht so weiter!

Erfrischende Vielfalt von Themen, Lesen macht hier Spass.

Die Röntgenserie mit den Tipps für die einzelnen Einstellungen ist eine gute Hilfe, wirklich praxisnahe Infos. Besten Dank dafür.

Gut so, weitermachen.

Der Umfang von DoXMedical ist etwas zu gross, ich schaffe es nie, alles zu lesen.

DoXMedical hat zwar Werbung, ist aber gesamthaft wohlwollend abwechslungsreich und interessant und vor allem nicht so penetrant «medizinisch».

Mir gefällt der lockere Mix von Standespolitik, Praxistipps und Unterhaltung, kurz das «DoXMart-Infotainment». Die Listen mit den Medikamenten sind zu lang; muss wirklich jede einzelne Packung aufgeführt sein? Freue mich schon auf die erste Nummer 2009.

DoXMedical ist nicht so tierisch ernst wie andere Fachzeitschriften. Ich freue mich immer über unterhaltende Beiträge wie DoXNatur, aber auch die Ethik ist spannend.

Besonders die DoXEthik-Artikel von Dr. Rom finde ich immer sehr anregend, bitte weiterfahren damit.

Schade, dass in Frage 2 nicht mehrere Möglichkeiten gleichzeitig gewählt werden können: Neben der Standespolitik (wo DoXMedical erfrischend aufmüppig sein kann) finde ich auch die Tipps für Röntgen, Labor gut und Einkauf wertvoll. Die kulturellen Beiträge sind (auch für meinen Partner) immer wieder interessant.

Besonders gut finde ich das Engagement, mit dem sich DoXMedical für unsere Bedürfnisse als Grundversorger einsetzt: Den Kampf für die Erhaltung der Selbstdispensation (und gegen die anstehende Margenkürzung) wie auch für das Fortbestehen des Praxislabors finde ich äusserst verdientvoll. Hier spricht jemand für die Basis!

Ich finde die standespolitischen Stellungnahmen immer hochaktuell und mutig. Wenigstens eine Zeitung, die die Grundversorger vertritt! Danke.

Schade, dass man bei Frage 2 nicht mehrere Antworten ankreuzen kann. Mir gefallen auch die medizin-

fernen Beiträge (Natur, weltweit usw.) sehr gut. Die liest auch meine Frau immer gern!

Zeitweise ist mir der Umfang der Zeitung zu gross.

Neben den praktischen Tipps und den ständigen Rubriken wie zum Beispiel DoXvaccine oder DoXLabor freue ich mich immer wieder über die angriffigen Kommentare und Berichte zu standespolitischen Themen (Labor! SD!). Weiter so.

DoXMedical gehört zu den wenigen Zeitschriften, die ich nicht gleich auf den Stapel Altpapier lege. Die Artikel zur medizinischen Fortbildung sind mir dabei weniger wichtig als die standespolitischen Beiträge und die praktischen Anleitungen für Labor und Röntgen. Immer lesenswert sind auch die Beiträge über Natur.